

PROGRAMM

9. Dezember 2014
DECHEMA-Haus · Frankfurt am Main

Infotag

Zero Liquid Discharge – Zwang oder Chance für das industrielle Wassermanagement weltweit?

www.processnet.org/ZLD2014

© MVT, Universität Halle (Saale)

PROCESSNET
EINE INITIATIVE VON DECHEMA UND VDI-GVC

DBU

Deutsche
Bundesstiftung Umwelt

DGMT

Deutsche Gesellschaft
für Membrantechnik

DME

DEUTSCHE MEMBRANENTWICKLUNG GMBH

Einladung

Zero Liquid Discharge (ZLD) ist eine Forderung, mit der weltweit zunehmend mehr Produktionsbetriebe in verschiedenen Regionen konfrontiert werden. Dies ist ein Ergebnis des im Sommer 2013 durchgeführten ProcessNet* Zukunftsworkshops. Die Motivationen, die zu dieser Forderung führen, sind sehr unterschiedlich und reichen von begrenzter Wasserverfügbarkeit über behördliche Auflagen und Unabhängigkeit bis zu „Green Labeling“.

Wasserreuse und -recycling bieten ein erhebliches ökonomisches und energetisches Einsparpotential, verbunden mit erhöhter Sicherheit für die Produktion und ökologischem Nutzen. Aber ist es wirtschaftlich und nachhaltig, die Wasserkreisläufe vollständig zu schließen, oder ist Zero Liquid Discharge nur die notgedrungene Reaktion auf behördliche Vorgaben?

Unabhängig von der Antwort auf diese Frage und der weiteren Entwicklung des Themas bieten steigende Recycling-Raten bis hin zu ZLD erhebliche wirtschaftliche Potentiale:

- Für den Anlagenbau im Bereich der industriellen Wassertechnik ergibt sich durch das steigende Know-how sowie die Notwendigkeit von individuellen und überwiegend nicht standardisierbaren Anlagen ein hohes Wertschöpfungspotential in internationalen Märkten.
- Für die Prozessindustrie mit globalen Produktionsstandorten lässt sich die Abhängigkeit von Frischwasserressourcen, besonders in Regionen mit Wasserstress, sowie von schwer planbaren Behördenentscheidungen verringern und die Produktionssicherheit steigern.

Wir freuen uns auf eine konstruktive und lebhafte Diskussion, um die Möglichkeiten und Grenzen dieses polarisierenden Themas gemeinsam ausloten zu können!

*ProcessNet ist eine Initiative von DECHEMA und VDI-GVC

Komitee

Prof. Dr.-Ing. Sven-Uwe Geißen, TU Berlin
Dr. Matthias Kozariszczyk, VDEh-Betriebsforschungsinstitut GmbH, Düsseldorf
Prof. Dr. Winfried Schmidt, Westfälische Hochschule, Gelsenkirchen
Dr. Michael Schwake, Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Osnabrück
Dr. Thomas Track, DECHEMA e.V., Frankfurt

Programm

Dienstag, 9. Dezember 2014

- 09:30 Anreise und Registrierung
- 10:30 **Begrüßung und Einführung**
S.-U. Geißen, TU Berlin
- 10:45 **Wasser versus Energie – Zero Liquid Discharge aus ökobilanzieller Sicht**
E. Rother, Evonik Industries AG, Hanau
- 11:15 **Geographische und industriespezifische Aspekte für Zero Liquid Discharge**
H. Bennemann, Bayer Pharma AG, Bergkamen
- 11:45 **Stand und Entwicklung der industriellen Abwasserbehandlung in China**
X.-H. Dai, Tongji University, Shanghai/VRC
- 12:15 *Mittagessen*
- 13:30 **Zero Liquid Discharge weltweit – der Versuch einer Bestandsaufnahme**
S.-U. Geißen, TU Berlin
- 14:00 *Tandemvortrag*
Technische Herausforderungen an Zero Liquid Discharge
N. Heyn, Terrawater GmbH, Kiel;
R. Günther, EnviroChemie GmbH, Rossdorf
- 14:45 **Gärrestaufbereitung mit Membranen – Einführung und Erfahrungen**
U. Brüß, A3 Water Solutions GmbH, Saerbeck
- 15:15 *Kaffeepause*
- 15:45 **Vermeidung des Eintrages von Fluortensiden in Gewässer durch integrierte Konzepte – Ansprüche und Herausforderungen**
U. Artschwager-Perl, Zimmermann Sonderabfallentsorgung und Verwertung GmbH & Co. KG, Gütersloh

16:15	Zero Liquid Discharge bei Bayer – Beispiele an einzelnen Entsorgungsströmen J. Leonhäuser, Bayer Technology Services GmbH, Leverkusen
16:45	Zusammenfassung
17:00	Ende der Veranstaltung

Teilnahme

Teilnahmegebühren¹⁾

	<u>Mitglied²⁾</u>	<u>Nichtmitglied</u>
Mitarbeiter aus:		
Hochschule/Behörde	160 €	175 €
Industrie	230 €	245 €
Doktorand/in	80 €	95 €
Student/in	45 €	60 €
(Nachweis bitte beifügen)		

¹⁾ umsatzsteuerfrei gemäß § 4.22 UStG

²⁾ Persönliche DECHEMA-Mitglieder, VDI-GVC-Mitglieder und EFC/EFCE-Pass-Inhaber

Die Teilnahmegebühr schließt den Kurzfassungsband, die Teilnehmerliste, die Kaffeepause sowie das Mittagessen ein.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich ausschließlich online unter www.processnet.org/ZLD2014 an.

Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und die Rechnung. Die Anmeldung ist vorbehaltlich der Raumkapazität bis zu Tagungsbeginn möglich. Redaktionsschluss für die Aufnahme in die Teilnehmerliste ist der 25. November 2014.

Zahlung

Die Zahlung der Teilnahmegebühren wird mit der Online-Anmeldung fällig und erfolgt per Kreditkarte (Master-Card, Visa, Amex oder Diners) oder Lastschrift. Sie erhalten im Anschluss eine schriftliche Bestätigung und Rechnung (mit Zahlungsvermerk) für Ihre Unterlagen. Die Online-Anmeldung erfolgt auf einer verschlüsselten Seite, so dass niemand Zugriff auf Ihre Daten hat.

Stornierungen

Bei schriftlicher Absage bis zum **3 Wochen vor Veranstaltung** wird eine Bearbeitungsgebühr von 30 € berechnet. Danach werden 80% der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

Stornierungen werden nur in schriftlicher Form (Fax, Post oder E-Mail) akzeptiert. Es gilt das jeweilige Datum des Posteingangs. Bei Fernbleiben oder bei Abbruch der Teilnahme ist die volle Teilnehmergebühr zu entrichten.

Bei Absage der Veranstaltung seitens der DECHEMA werden die bezahlten Teilnahmegebühren in voller Höhe zurückerstattet. Weitere Regressansprüche gegenüber dem Veranstalter sind ausgeschlossen.

Es gelten die [Tagungs-AGB](#) der DECHEMA.

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsort

Die Tagung findet im DECHEMA-Haus, Theodor-Heuss-Allee 25, Frankfurt am Main, statt.

Kontakt

DECHEMA e.V.
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main

Frau Xueqing Wu
Tel.: 069 7564-152
Fax: 069 7564-304
E-Mail: wu@dechema.de

Anreise

Eine ausführliche Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter www.dechema.de/Lageplan.

Die DECHEMA liegt in der Umweltzone der Stadt Frankfurt. Bei der Anreise mit dem Auto benötigen Sie eine Umweltplakette. Informationen: www.umweltzone.frankfurt.de

Besucherparkplätze stehen auf dem DECHEMA Gelände nur in sehr begrenztem Umfang zur Verfügung. Bitte benutzen Sie die öffentlichen Parkhäuser entlang der Theodor-Heuss-Allee stadteinwärts am Congress-Center-Messe (CMF) oder am Messeturm. Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen.

Mit der Bahn:

Die DECHEMA hat mit der Deutschen Bahn eine Vereinbarung für ein Veranstaltungsticket geschlossen. Der Preis für die Hin- und Rückfahrt nach/von Frankfurt beträgt 99 € für die 2. Klasse und 159 € für die 1. Klasse, solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen finden Sie unter www.dechema.de/bahn.

